

„Privatschneefall“ in Kriegstetten

Gerlafingen grün, Kriegstetten weiss, Zuchwil grün. Die kleine Rundfahrt von heute Donnerstag macht deutlich, wie lokal der Schnee in der letzten Nacht gefallen ist. Schnee auf Bestellung könnte man meinen.

Markus A. Brotschi

www.SwissWetter.ch

Heissa, die Schneefront ist da! Das dachten am Donnerstagfrüh wohl viele Bewohner von Kriegstetten. Der Winter habe den Wetterfröschen wieder mal ein Schnippchen gespielt und statt Regen sei nun Schnee gefallen. Doch der Schnee kommt nicht von weit oben, sondern wird knapp unterhalb einer Inversionsschicht auf ungefähr 700müM gebildet.

Gestern Abend erreichte die Temperatur in Recherswil um 22 Uhr gute -5 Grad. Zur gleichen Zeit herrschte auf dem Weissenstein $+7$ Grad. Diese Temperaturumkehrung nennt man Inversion, denn normalerweise ist die wärmere Luft unten und je höher misst, desto kälter wird es. Die Grenzschicht der Luft wird durch die Nebeldecke markiert, welche den Kaltluftsee im Mittelland zusätzlich wie mit einem Deckel abschirmt.

Warum Schneefall?

Industrieanlagen stossen oft grosse Mengen feuchter Luft durch ihre Kamine. Man erkennt diese Orte sehr gut an den grossen weissen Dampffahnen. Unter physikalischen Aspekten betrachtet, strömt nun die Dampffahne - da meist wärmer als die Aussenluft - in die Höhe. Dabei gelangt sie schon nach wenigen hundert Metern an die Grenzschicht zur Inversion. Wenn alle Parameter zur Bildung von Eiskeimen gegeben sind, erfolgt nun derselbe Vorgang wie in einer ganz normalen Wolke einer Störungszone: der Wasserdampf beginnt sich zu kristallisieren. Meist fallen diese dann als kleine Eisnadeln zu Boden. Kaum jemals entwickeln sich daraus echte sechseckförmige Schneekristalle, da die Temperatur zu wenig tief ist und der Weg bis zum Boden wiederum nur sehr wenige Meter beträgt.

Der oben beschriebene Schneefall hat sogar einen offiziellen Namen: er wird **Industrieschnee** genannt, was jedoch überhaupt nichts mit Verunreinigung zu tun hat, sondern lediglich etwas über den Entstehungsort aussagt.



Markus A. Brotschi Industrieschnee



Markus A. Brotschi Industrieschnee



Markus A. Brotschi - Industrieschnee